

Collegium Helveticum

Montag, 26. Oktober 2020, 18:15–20:00 Uhr

Konjunkturprognosen zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

Podiumsdiskussion in Kooperation mit dem Historischen Seminar der UZH und der Konjunkturforschungsstelle KOF der ETH Zürich

Einleitung: Prof. Dr. **Monika Dommann**
(Historisches Seminar, UZH, und Fellow am Collegium Helveticum)

An der Veranstaltung ist aufgrund der Covid19-Situation kein Publikum zugelassen. Sie wird jedoch als Live-Stream angeboten. Die Zugangsdaten werden im Vorfeld der Veranstaltung auf unserer Homepage publiziert oder können über info@collegium.ethz.ch angefordert werden.

Die Veranstaltung ist Teil des Schwerpunktthemas «Digital Societies» der Fellowperiode 2016–2020 am Collegium Helveticum.

ETH zürich



**Universität
Zürich**
UZH

Z

hdk

Zürcher Hochschule der Künste
Zurich University of the Arts



Konjunkturprognosen haben sich die letzten vierzig Jahre in der öffentlichen Kommunikation als fester Gradmesser für die Entwicklung der Volkswirtschaft und dem gesellschaftlichen Wohlergehen etabliert. Die Angabe von Nachkommastellen vermittelt dabei den Eindruck, dass sich wirtschaftliche Zukunft punktgenau berechnen lässt. Tatsächlich sind Konjunkturprognosen aber regelmässigen Korrekturen unterworfen und divergieren je nach Anbieter. Auch haben Konjunkturprognosen seit ihrer internationalen Verbreitung kaum je einen wirtschaftlichen Umschwung vorausgesagt, sondern zeigten bestenfalls die Folgen eines bereits eingetretenen Schocks auf. Einiges spricht also dafür, dass Konjunkturprognosen gesellschaftlich weniger eine vorausschauende als eine ordnende Funktion einnehmen, bei welcher die Zukunft als bessere oder schlechtere Variante der Gegenwart vermittelt wird. Diese These sowie die Frage nach der quantitativen Durchdringung der Wirtschaft, der politischen Deutungshoheit der Konjunktur und der konkreten Verwendung von Prognosen stehen im Zentrum des Podiums.

Mit:

Prof. Dr. **Jan-Egbert Sturm**, Professor für Angewandte Wirtschaftsforschung am Dept. für Management, Technologie und Ökonomie (D-MTEC) der ETH Zürich und Direktor der KOF Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich

Dr. **Ronald Indergand**, Leiter Ressort Konjunktur des SECO

Dr. **Andreas Schönenberger**, CEO der Krankenversicherung Sanitas

Marion Ronca, Doktorandin in Geschichte am Historischen Seminar der Universität Zürich

Moderation: Prof. Dr. **Tobias Straumann**, Titularprofessor am Historisches Seminar der Universität Zürich



Wann

Montag, 26. Oktober 2020

18:15–20:00 Uhr



Ort

Collegium Helveticum
Schmelzbergstrasse 25
8006 Zurich

www.collegium.ethz.ch